

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

216 (9.8.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 216. Zweites Blatt.

Sonntag den 9. August

1885.

22.

Aufforderung.

Nr. 1810. In der Untersuchung gegen Christoph Geßler von hier wegen Verbrechens wider §. 176^a St.G.O. soll ein bisher nicht ermittelter Mann als Zeuge vernommen werden, welcher am 15. Juli d. J. im Durlacher Wald den Geßler bei einigen Kindern getroffen und verjagt hat. Der Betreffende wird ersucht, sich zur Vernehmung bei mir zu melden.
Karlsruhe, den 6. August 1885.

Der Untersuchungs-Richter.
Braun.

Cigarren-Versteigerung

zum Höchstgebot.

3.1. Dienstag den 11. August d. J. von Morgens 9 Uhr ab werden in meiner Halle, Zirkel 24, gegen Baarzahlung versteigert: 30 Mille Cigarren, gut gelagerte, keine Pfälzer, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 10. August l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich auf dem Plage Gottesauerstraße 4 dahier

einen fertigen Grabstein aus Spenit mit Kreuz gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Sauter, Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Wohnungen zu vermieten

* Adlerstraße 6 ist ein Parterrezimmer nebst Küche an ruhige Leute sogleich zu vermieten.

* Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Adlerstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bahnhofstraße 52 ist im 2. Stock des Seitenbaues (Mansarde) eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Durlacherstraße 31 sind einige Wohnungen sogleich und einige auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei August Kasper, Restaurateur.

* 21. Fasanenstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 51. Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof, ist die 1. Etage, bestehend aus 5 sehr geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarden etc., alles neu hergerichtet, per 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre rechts.

* Schützenstraße 8 ist im 4. Stockwert eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* 31. Schützenstraße 22 ist sogleich eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 85 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 31. Sommerstrich 9 ist der 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu 300 M. zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

* Spitalstraße 18 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 21. Wilhelmstraße 56 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Bähringerstraße 25 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

* Bähringerstraße 35 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 35 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Zirkel 28 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine neu hergerichtete Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Kammer auf 23. Oktober oder früher für 220 Mark zu vermieten. Näheres bei Schaber.

* Eine sehr freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche etc., ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 62.

* In der Nähe des Hauptbahnhofes, Bahnhofstraße 28, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Zugehör, Mansardenkammer und Anteil an der Waschküche, desgleichen ein freistehendes Häuschen von 3 Zimmern und Zugehör, parterre, sammt daranstoßendem Garten auf Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19 im Laden.

* Eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. Oktober zu vermieten. Auch ist eine kleine Werkstätte sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

* Zwei freundliche Wohnungen, die eine von 1 Zimmer, Küche und Keller, die andere von 1 Zimmer, Alkov und Keller, sind auf 23. Oktober an kleine Familien zu vermieten: Luisenstraße 50.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. In meinem Neubau, Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße, habe ich 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, oder 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden und 4 Kellern. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres daselbst. J. Held.

Läden mit Wohnungen zu vermieten.

* Kaiserstraße 110 sind der große und kleine Laden, sowie der 3. Stock von 6 Zimmern und im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten.

Läden zu vermieten.

* Ein Laden nebst Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stock.

Gecladen

Der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist zu vermieten; die gesamte complete Einrichtung zu verkaufen. Näheres bei Linde & Cie.

* 21. Karlstraße, Stephanienstraße oder deren nächsten Nähe wird per 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu mieten gesucht. Gartengemüß erwünscht. Offerten unter A. 90 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Circus Krembier.

Eine möblierte oder unmöblierte Wohnung von 5-6 Zimmern in der Nähe des Circus wird für den Director sofort zu mieten gesucht. Offerten an den Geschäftsführer James G. Mosson im Circus.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 60 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. August zu vermieten.

* Sogleich ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 5 im 1. Stock.

* Akademiestraße 31 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer an einen Herrn oder zwei solbde Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße 27 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Waldstraße 17 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer mit 1 oder 2 Betten, mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, eine Etage hoch, Eingang durch das Hofthor links, ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch Theil nehmen.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock.

* 21. Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kronenstraße 49 im 3. Stock.

3.1. Scheffelstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 85 ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Douglasstraße sind zwei hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten; dieselben sind parterre und separat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Bahnhofsstraße 42 sind im 3. Stock zwei gut möblierte, freundliche Zimmer an einen oder zwei solbde Herren mit guter Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist für sogleich ein sehr geräumiges Zimmer mit Kochofen, Keller und Holzplatz zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 42 ist im 2. Stock rechts ein sehr schönes, großes Zimmer ohne Vis-à-vis, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Auch werden noch einige solbde Kostherren angenommen.

21. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist in einem ruhigen Hinterhause zu vermieten. W. Windecker, Delfortstraße 5.

* In der Nähe der Dragonerkaserne sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon und Büchergelass sogleich oder später zu vermieten: Bähringerstraße 41, eine Treppe hoch.

Ein Parterrezimmer, gut möbliert, ist für die Dauer der Manöver zu vermieten: Kaiserstraße 138, parterre.

Schlafstelle. Für ein ordentliches Frauenzimmer ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 24.

Einquartierung kann angenommen werden: Adlerstraße 18 im 3. Stock des Vorderhauses.

Einquartierung. * Steinstraße 11 wird Einquartierung mit oder ohne Verköstigung angenommen. Zu erfragen im 1. Stock.

Einquartierung wird vom 10.—18. oder vom 18.—28. August angenommen: Akademiestraße 13.

Stallung zu vermieten. * Steinstraße 11 ist eine Stallung mit Dienerszimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch kann die Stallung zu einem Magazin verwendet werden. Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. Kaiserstraße 136 ist eine schöne Stallung für 3 Pferde mit Heuspeicher und Burschenzimmer per sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuch. Ein Zimmer mit oder ohne Pension wird zu mieten gesucht, und bittet man, Offerten mit Preisangabe an Herrn J. N. Schneckenburger, Waldstraße 37, zu richten.

Dienst-Anträge. * Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Hebelstraße 13 im 2. Stock.

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, findet in einem feinen Herrschaftshaus (kleine Familie) alsbald Stelle durch Kast's Stellenvermittlungsbüreau, Herrenstr. 29, parterre.

Stellen finden für sogleich und auf's Ziel: Köchinnen, Zimmermädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Labnerinnen, Haus- und Kindermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit besorgen, für hier und auswärts, durch Kast's Stellenvermittlungsbüreau, Herrenstraße 29, parterre. — Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

* Ein Dienstmädchen findet sofort Stelle: Adlerstraße 43, parterre.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht: Spitalstraße 34 im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4 (Ecke der Herrenstr.) 4.1.

Herrschafsköchinnen finden Stellen per sofort, 1. September und auf Michaeli durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.1.

Dienst-Gesuche. 4.1. Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und gut bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel entweder als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 60.

Theilhaber-Gesuch. * Von einem tüchtigen Geschäftsmann wird zur Etablierung eines Uniform- und Civil-Geschäfts ein mit der Buchführung vertrauter Herr mit etwas Kapital gesucht. Kenntnisse nicht erforderlich. Vermittler verboten. Adressen unter 1000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gewandter Schreiber für Reinschrift von technischen Berichten, Berechnungen u. s. w. gesucht. Adressen mit Schriftprobe und Preisangabe per Seite sind unter S. 365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Colporteurs, Hausierer

und sonstige tüchtige Leute finden durch Verkauf eines sehr gangbaren Artikels großen Verdienst. Adressen zu richten an **Otto Christmann, Leipzig.**

Stellen-Anträge. Zur Pflege einer ältern Dame wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht mit bescheidenen Ansprüchen durch das **Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins**, Herrenstraße 25, ebener Erde.

2.1. Für das Büreau einer General-Agentur hier wird für schriftliche Arbeiten und wenn möglich zum Abschluss von Lebens-Versicherungen eine geeignete Person gegen Gehalt und Provision gesucht. Offerten mit S. S. + 44 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sehr gute Stellen finden sogleich und auf's Ziel: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Kindermädchen, Haus- und Spilmädchen durch Frau **Nez**, Kaiserstraße 95 im 3. Stock. 2.1.

Ein Bursche von 16 bis 18 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Lessingstraße 52.

Ein solider Hausbursche wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf's Ziel nach auswärt's Stellen: Kaiserstraße 24.

Beschäftigungs-Antrag. * Ein Knabe von 14 bis 15 Jahren wird zu leichter Beschäftigung gesucht: Kreuzstraße 7, parterre.

Offene Lehrstelle. * Für einen wohlgezogenen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in unserm Materialwaarengeschäft ein gros eine Lehrstelle offen. **Krämer & Kempl,** Steinstraße 21.

Stellen-Gesuche. Ein junges Mädchen, welches längere Zeit in einem Kurz- und Schnittwaaren-Geschäft thätig war, sucht sogleich eine ähnliche Stellung. Näheres durch **Kast's Stellenvermittlungsbüreau**, Herrenstraße 29, parterre.

Ausläufer. * Ein braver, fleißiger, stadtkundiger Bursche sucht sogleich Stelle als Ausläufer. Näheres Blumenstraße 25.

Beschäftigungs-Gesuch. * Eine gut empfohlene Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; dieselbe übernimmt das Reinigen von Neubauten, sowie Anstreichen und Wischen der Böden etc. bei bescheidenen Ansprüchen. Näheres große Spitalstraße 45 im Hinterhaus rechts.

Verloren. * Eine Arbeitstasche mit angefangener Arbeit wurde in der Kaiserstraße vom Hause des Kaufmanns Willstätter bis an die Ecke der Hirschstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiserstraße 178 im 2. Stock.

* Verloren wurde am 7. d. M., Abends, auf dem Wege von Karlsruhe nach Mühlburg ein schwarzes Chenille Tuch. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 47, Bel-Étage.

* Ein blaues Veluchbeutelchen mit ungefähr zwölf Mark Inhalt wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Karlstraße 6 im 4. Stock.

Ein junger, schwarzer Spitzhund mit weißem Fleck auf der Brust, hat sich verlaufen: es wird gebeten, denselben Kaiserstraße 140 gegen Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden. * Gefunden wurde am Freitag Abend auf der Kaiserstraße beim Mühlburgerthor ein schwarzes Umhängehalstuch. Dasselbe kann gegen die Einrückungsgebühr Lessingstraße 7 im 4. Stock abgeholt werden.

* Samstag Vormittag wurde auf der Kaiserstraße ein Portemonnaie mit etwas Geld gefunden. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr: Kaiserstraße 181 im Laden.

Zugelaufen ein schwarzer Pinscher. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen: Kriegstraße 78, parterre. *

Ein Schaufenster mit Glasabschluss zu verkaufen.

Habe ein fast noch neues Schaufenster mit Glasabschluss von 1 Meter Tiefe, 1,30 Meter Breite und 2,40 Meter Höhe billig zu verkaufen. **C. M. Meyer,** 167 Kaiserstraße 167.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Sopha mit 4 Polsterstühlen, beinahe neu, ein Fauteuil mit Einrichtung, wenig gebraucht, und eine 4theilige spanische Wand hat billigst zu verkaufen: **Ad. Fiedler, Sattler und Tapezier,** Karlstraße 24.

3.1. Ein **Viano**, gebraucht, aber durchaus neu hergerichtet, ist für 450 M. zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 28, parterre rechts.

* Eine **Anrichte**, mit Zink beschlagen, und ein **Küchentisch**, beides noch wenig gebraucht, sind billig zu verkaufen: **Marienstraße 23** im Hinterhaus, parterre.

* Ein größeres, gut erhaltenes **Kanapee** mit dunkelgrünem Damastbezug ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: **Amalienstraße 14** im 3. Stock rechts.

* **Wielandstraße 16**, im 1. Stock, sind 5 Einmachständer (3 in Steingut, 2 in Holz) und 2 große Ständer, worin bis jetzt saure Gemüße eingemacht waren, billig zu verkaufen; ebendasselbst ist ein großer Zusammenlegstisch für 12 Personen nebst einer Holzbank billig abzugeben. Alles eignet sich für eine Wirtschaft oder Kostgebet.

Weinheimer's

Reisefartikelfabrik, Kaiserstraße 30, verkauft von heute ab: **Reisekoffer** von 8 M. an, **Handkoffer** von 2 M. 50 Pf. an, **Faltenkoffer** von 7 M. an, **Holzboxen**, **Reisetaschen**, **Schulranzen**, **Shamisträger**, **Kellnerintentaschen** u. s. w. sehr billigst.

Sühnerhunde, zwei schöne, junge, sowie eine alte Hündin, gut dressirt, sind billig zu verkaufen: **Durlacherstr. 68.**

Zu kaufen gesucht:

5 Paar Fensterläden, 1,50 hoch und 95 bis 100 cm breit, ferner eine Zimmertüre, sowie ein Fenster, 1 m hoch. Gest. Adressen unter **B. 6953a** an **Haasenstein & Vogler**, Kaiserstraße 122.

Aushängeschild

zu kaufen gesucht: **Waldstraße 17**, im Schirmladen.

Anerbieten. * An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige solide Herren Theil nehmen. Preis 40 Pf. Näheres **Schützenstraße 46**, parterre.

Orangen und Citronen

empfiehlt **H. Mengis,** Amalienstraße 37.

Frische Feldchen, große 90 Pf. per St., mittlere 60 " " " empfiehl

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue holl. Bollharinge empfiehlt zu billigsten Preisen **P. Dillenberger,** 7 Spitalstraße 7.

Holl. pur Milchner Haringe (Superior) sind wieder eingetroffen bei **L. Doerflinger,** Waldstraße 45.

Sträßburger Sauerkraut

empfehl

H. Mengis,
Amalienstraße 37.

Neues

Sträßburger Sauerkraut

in bester Qualität empfiehlt bestens

L. Fritz,

43 Marienstraße 43.

Neues Sauerkraut

ist stets zu haben in der Milch- und Gemüse-

handlung von

B. Desterle, Waldstraße 89.

Cigarren-Ausverkauf

bei

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Staßfurter

Badesalz

empfehl

Albert Salzer,

Kaiserstraße 140.

Eau de Cologne,

ächt, verkaufen wir zum Fabrikpreis.

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße 17.

Hemden

nach Maß

in allen Systemen.

Garantie für vorzüglichen
Sitz, tadellose Ausführung
und billige Preise, em-
pfehl

Paul Roder,

Wäschefabrik,

Kaiserstraße 126,

1 Treppe hoch.

Kinderkleidchen

(Blousenfaçon)

M. 1.00

bis zu den hochfeinsten empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Geschäftsbücher, Notizbücher,

Anfertigung von Visitenkarten und

Drucksachen aller Art,

Spielkarten 2c. 2c. bei

W. Ludin,

Kreuzstraße 18, gegenüber der Mädchenschule.

Die beliebtesten kalbledernen Damen-

zugstiefel à 6 und 7 M. sind wieder

in allen Größen vorrätig bei

G. Traub, Kaiserstraße 62.

Kinderhütchen

werden wegen vorgerückter

Saison zu

jedem annehmbaren Preise

abgegeben.

Geschwister Knopf,

Kaiserstraße 147.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Filzhüte

in den neuesten Formen und

modernsten Farben, nur solide

Qualitäten, für Herren, Knaben und

Kinder empfiehlt in überraschend großer

Auswahl zu den denkbar billigsten

Preisen **C. A. Zeumer,**

Kaiserstraße 127.

Handschuhe in Fil d'Ecosse u. Seide,

Halbhandschuhe,

Schürzen jeder Art, Phantasieschürzen,

Kellnerinnenschürzen,

Kinderkleidchen,

Kindertragen,

Corsetten von 1 M an in bekannten

besitzenden Façon,

Unterröcke, gestrickt und in Stoff,

Krausen, Krausenreste,

farbige Woll- und Wäschspitzen

jeder Art,

Kinderstrümpfe, Beinlängen.

Dieselben können nach Angabe bezüg-

lich Farbe und Größe in kürzester Zeit

zu billigsten Preisen angefertigt werden.

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, bei der kleinen Kirche.

Todes-Anzeige.

Nach achttägigem, schwerem Leiden starb

mein unvergesslicher Gatte

Gyriak Faschian.

Die Beerdigung findet am Montag den

10. August, Nachmittags 3 Uhr, hier von

dem Leichenhause, Gartenstraße 17, aus statt.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Elisabeth Faschian Wittwe.

Statt jeder besondern Anzeige.

Heute früh 7 Uhr entschlief sanft nach langem,

schwerem Leiden unsere innigst geliebte Frau,

Mutter und Schwiegermutter

Margarethe Lang, geb. Schmitt,

im Alter von 65 Jahren.

Die Beerdigung findet Sonntag den 9. d. M.,

Abends 6 Uhr, statt.

Trauerhaus: Amalienstraße 9.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Friedr. Lang.

Wegen Abbruch des Hauses

167 Kaiserstraße 167

muß ich mein Lokal bis Ende dieses Monats räumen, und verkaufe ich

in Folge dessen die noch vorhandenen Waaren, bestehend in Blumen,

Federn, Hüten, Bändern, Samnten, Posamenten und

Spizen, Agraffen 2c. 2c. 2c, zu jedem annehmbaren Gebot.

Auf einen großen Posten

schwarze Wollspitzen,

farbige Wollspitzen,

schwarze seidene Spizen,

farbige seidene Spizen,

weiße seidene Spizen sowie

Wäschspitzen

mache noch besonders aufmerksam.

C. M. Meyer.

Blumensabrik, Puz- und Modegeschäft,

2.1.

167 Kaiserstraße 167.

Karlsruhe, im August 1885.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Verehrlichem Publikum, meinen werthen Kunden und Gönnern die ergebnste Mittheilung, daß ich mein Geschäft von der Schwabenstraße 8 nach der **Waldstraße 22** verlegt habe. Bestens dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich höflichst, mir dasselbe auch fernert hin bewahren zu wollen, und werde stets bemüht sein, durch solide Arbeit bei billigsten Preisen dasselbe zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll
Wilh. Wagner, Blechner und Installateur,
Waldstraße 22.

Karlsruhe, im August 1885.

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

Geehrter Einwohnerschaft die ergebnste Anzeige, daß ich unter'm heutigen Waldstraße 22 ein **Glasergeschäft** eröffnet habe. Durch langjährige Thätigkeit in diesem Fache bin ich in der Lage, allen Anforderungen gerecht zu werden und sichere bei solider Arbeit billigste Preise zu.

Mein Geschäft einem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichnet
hochachtungsvoll
Rudolf Wagner, Glasmeister,
Waldstraße 22.

Krönlein's Kaffee- zugleich auch Crink-Halle

für verschiedene Mineralwasser und Limonaden,
Bähringerstraße 104, vom Marktplatz gegen die Ritterstraße,
empfiehlt sich als Specialität.

Unter Ausschluß aller spirituoson Getränke werden verabreicht und zwar zu jeder Tageszeit von Morgens 5 1/2 bis Abends 10 Uhr: Kaffee, Thee, Chocolate, Fleischbrühe, Milch (kalt und warm, süß und sauer), Eier, Pfannkuchen, verschiedene Wurst, Butter, Käse, belegte Bröckchen, Suppe und sonstige kalte und warme Speisen.

Billige Preise, möglichst schnelle und freundliche Bedienung werden zugesichert.
Für Damen reservirtes Nebenzimmer. 21.

Restauration Salmen

(Ludwigsplatz).

Vorzüglichen Stoff

Schwetzingen Ritterbräu

empfiehlt

C. Hardtmann.

Herr Geh. Hofrath Virchow, Herr Ranke nebst mehreren anderen Herren der deutschen Anthropologischen Gesellschaft beehrten mich heute 1 Uhr mit ihrem hochwerthesten Besuche meines Museums.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Heinrich Platow.

Dankagung.

Mit herzlichem Dank bescheinigt der Unterzeichnete den Empfang von 122 M. 20 Pf. als Ertrag der für die Hinterbliebenen des verunglückten Meinrad Bögele von Durmersheim veranstalteten Sammlung, welche sofort der Wittwe des verstorbenen Bögele behändigt wurden. Die Wittve und ihre Kinder sagen allen Gebern ein herzliches Vergeltsgott.

Durmersheim, den 7. August 1885.

Schmiederer, Pfarrer.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

8. August. Johannes Stach von Freinsheim, Backofenbauer hier, mit Pauline Vog von Destringen.

8. August. Friedrich Bott von Dornheim, Weggermeister hier, mit Marie Garrier von hier.

8. " Julius Daber von Ruppenheim, Assistent hier, mit Auguste Erleben von hier.

8. " Jakob Meier von Durlach, Bahnhofsarbeiter hier, mit Marg. Dorn v. Gochheim.

8. " Christian Leonhard von Bretten, Maurer hier, mit Christiane Höfner von Bretten.

8. " Verthold Beckmann von Reichenbach, Schlosser hier, mit Rosa Bauer von Pfaffenroth.

8. " Johann Eilscherich von Walsch, Schreiner hier, mit Barbara Funk von Adelsmannsfelden.

Geburten:

6. August. Frieda, Vater Jos. Schort, Eisenbahnhilfsschaffner.

7. " Wilhelm Hermann, Vater Ad. Bodenmüller, Weizenmüller.

Todesfälle:

6. August. August, alt 6 Tage, Vater Tagelöhner Kühn.

7. " Emma, alt 2 Monate 21 Tage, Vater Fellenhauer Hug.

7. " Wilhelm, alt 3 Stunden, Vater Weizenmüller Bodenmüller.

Fremde

übernachteten hier vom 7. bis 8. August.

Geist. Eisenbrenner, Kgl. B. Bahnerpöfner in Frau v. München. Geiger, Lehrer v. Pichtenau. Dr. Alberg v. Kassel. Dr. Bache, Prof. v. Offenburg. Haag, Kfm. v. Zürich. Stähle, Kfm. v. Berviers (Belgien). Schmidt, Kfm. v. Speyer. Frauer, Kfm. v. Stuttgart. Brühl, Kfm. v. Frankfurt. Haupt, Kfm. v. Hannover. Dräger, Kaufm. v. Aachen. Bergmann, Kfm. von Lüdenscheid. Biesel, Kfm. v. Magdeburg. Straub, Kfm. v. München. Streb, Kfm. v. Freiburg. Penke, Kfm. v. Annaberg. Dauch, Kfm. v. Dillingen. Müller, Kfm. v. Mainz. Großkopf, Kfm. v. Vandenberg. Strauß, Kfm. v. Friedberg. Annotban, Kfm. v. Kaiserlautern. Ruoff, Kfm. v. Köln. Water, Kfm. v. Zell a. S. Kramer, Kfm. v. Mülhausen. Hoffmann, Kfm. v. Neustadt. Kollmar, Fabr. v. Landau. Dr. Dennis v. Leipzig. Dr. Nagel v. Deggendorf. Dr. Jakob m. Leichter v. Röhlfeld. Dr. Häfke v. Aschaffenburg. Dr. Abrol, Professor, u. Rtd. Dompfarrkaplan v. Passau. Waik, Seminarist v. Moosburg. Glmpel, Hauptamtskontr. von Mannheim. Schmidt, Fabr. v. Sandhofen. Effert, Brauer, v. München.

Hotel Servantia. Kerler, Färtil. Färtilenb. Hofbaumstr. v. Donaueschingen. Veder, Oberbürgermeister. Frank, Inspr. u. Revisor, Kfm. v. Köln. Frau Keller m. Nikie, u. Fehrenbach, Kfm. v. Freiburg. Baron le Coq, Rent. v. Darmstadt. Spengler, Fabrikbes. v. M. Glöckbach. Frau Ketsner, Priv. m. Tochter von Paris. Gundelinger, Priv. London. Sussfeld, Fabr. v. Leipzig. Harms, Kfm. v. Dresden. Grab, Kfm. v. Jona. Dummer, Kfm. v. Gemming. Krauß, Kfm. von München. Schwahn, Kfm. v. Frankfurt. Junge u. Bellens, Kf. v. Berlin.

Hotel Große. Frau Sargand m. Fam. v. Darmstadt. Othhauser m. Tochter v. Singen. Albert, Stud. v. Bremen. Sittensfeld, Lehrer v. Gailingen. Day, Architekt v. Zürich. Dr. Belsch, Zahnarzt v. Köln. Dieglin, Lieut. v. Mülhausen. Schmidt, Brauereibes. v. Eberbach. Imhof, Gastwirth v. Zürich. Günther, Kfm. v. Bern. Ulger, Kfm. v. Ravensburg. Hüner, Kfm. v. Wehr. Koss, Kfm. v. Darmstadt. Jacobi, Schläffer u. Gillingen, Kf. v. Frankfurt. Gschl, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Hannover. Gschbaum, Kfm. v. Mainz. Dreyfus, Kfm. v. Paris. Kessler, Kfm. v. Offenbach. Fuhs, Kfm. von Annaberg. Kerber, Kfm. von Wien. Strümpel, Kfm. v. Leipzig.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 304. Aus dem siebenziger Krieg, von N. Schmidt in Stuttgart.

- 305. Porträt des Fürsten von Waldburg-Zell, von Ch. Lüpke hier.
- 306. Bei München, von Corregio in München.
- 307. Genre, von Hampel in München.
- 308. Wichtigster Auftrag, von Clemens in München.
- 309. Parforcejagd, von Velten in München.
- 310. Genre, von Rau in München.
- 311. Spaziergang, von Spielmann in München.
- 312. Landschaft, von Engelmann in München.
- 313. Im Vogelsberg, von Spindler in München.
- 314. Winter, von Andersen Lundby in München.
- 315. Gebirgslandschaft, von Keber in München.
- 316. Thierstud. von Liebermann Knudt in München.
- 317. Genre, von Gayler in München.
- 318. Genre, von Kotschenreiter in München.
- 319. Am Ammersee, von Heintich in München.
- 320. Junimorgen, von Hinf. in München.
- 321. Marine, von Wares in München.
- 322. Landschaft, von Willkoder in München.
- 323. Aus Norwegen, von Hendrich in München.
- 324. Die Aesfjörung, von Woyner in München.
- 325. Ein Marmorhügelchen, von Bildhauer F. Bluz hier.
- 326. Mühle a. d. Gutach, von Einemann-Frommel jun. hier.
- 327. Studienkopf, von O. Lyrahn hier.
- 328. Schönes Wetter, von G. Spitz in Freiburg.
- 329. Abend im Rosenthal, von demselben.
- 330. Der Aberte-Hof, von Lindemann Frommel hier.
- 331. Die letzte Begegnung, von Viktor von Schubert in Dresden.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.